

## **Spielregeln Worber Pétanqueturnier**

- Das vom Ortsverein Gemeinde Worb organisierte Worber Pétanque- Turnier ist ein Plauschturnier.
- Im Vordergrund stehen Plausch, Geselligkeit, Freundschaft, Fairness und Toleranz.
- Gespielt wird auf der Pétanque-Anlage beim Schwimmbad Worb auf vier bis sechs Bahnen.
- Der organisierende Ortsverein Gemeinde Worb legt die Spielregeln fest, weist den Teams den Spielplatz zu und erstellt den Spielplan.
- In der Qualifikations- und Zwischenrunde wird eine Zeitlimite eingeführt.
- Diese Spiele beginnen alle zur gleichen Zeit, der Spielleiter gibt dazu das Zeichen.
- Nach 40 Minuten darf nur das angefangene Spiel fertig gespielt werden.
- Hat ein Team vor Ablauf der Zeit 13 Kugeln erreicht, erhält es zwei Punkte.
- Ist die Spielzeit abgelaufen erhält das Team, das zu dieser Zeit mehr Kugeln aufweist, ebenfalls zwei Punkte.
- Steht das Spiel unentschieden, erhalten beide Teams einen Punkt.
- In der Finalrunde wird gespielt, bis ein Team 13 Kugeln erreicht, d.h. es gibt keine Zeitlimite. Der Sieger erhält zwei Punkte.
- Teams, die nicht oder zu spät erscheinen, verlieren das Spiel 0:13
- In der Qualifikationsrunde spielt jedes Team drei Spiele innerhalb der Gruppe.
- Die Gruppen und die ersten Gruppenspiele der Qualifikationsrunde werden ausgelost.
- Die weiteren Paarungen innerhalb der Gruppe nach Zwischenrangliste: Erster gegen Zweiten, Dritter gegen Vierter etc.
- Bereits gespielte Paarungen werden getauscht.
- Die Paarungen in der Zwischen- und Finalrunde werden nach der Gesamtrangliste ebenfalls unter den Ranglistennachbarn gespielt.
- Die Resultate aus den Qualifikationsrunden und der Zwischenrunde werden bis und mit am Schluss mitberücksichtigt.
- Rangliste, nach erreichten Punkten. Bei gleichen Anzahl Punkte entscheidet die Differenz der gemachten und kassierten Kugeln über den Rang und die nächste Paarung.
- Gibt es hier Punktgleichheit, entscheidet das Los.
- Schlussrangliste nach Anzahl Punkten und Differenz der gemachten und kassierten Kugeln.